



## Installations- und Wartungshandbuch

### Druckkontrolleinheit

Serie INOI-7134-11,-12,-13,

INOI-7134-21,-22,-23, INOI-7134-31-2,-32,-33



### 1 Sicherheitsvorschriften

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen zum Schutz der Benutzer und Dritter vor Verletzungen und zur Vermeidung von Schäden an den Anlagen.

- Lesen Sie diese Anleitung, bevor Sie das Produkt verwenden, um einen korrekten Einsatz zu gewährleisten.
- Lesen Sie auch die Anleitungen der zugehörigen Geräte.
- Bewahren Sie diese Anleitung für spätere Einsichtnahmen an einem sicheren Ort auf.
- In dieser Anleitung wird der Grad der potenziellen Gefahren durch die Hinweise "Achtung", "Warnung" bzw. "Gefahr" gekennzeichnet.
- Um die Sicherheit des Personals und der Geräte zu gewährleisten, müssen die Sicherheitsanweisungen in diesem Handbuch und dem Produktkatalog zusammen mit anderen, relevanten Sicherheitsvorschriften eingehalten werden.

	<b>Achtung</b>	Gibt eine Gefährdung mit einem niedrigen Risiko an, die, wenn sie nicht vermieden werden kann, zu leichten bis mittleren Verletzungen führen kann.
	<b>Warnung</b>	Gibt eine Gefährdung mit einem mittleren Risiko an, die, wenn sie nicht vermieden werden kann, zu ersten Verletzungen oder zum Tod führen kann.
	<b>Gefahr</b>	Gibt eine Gefährdung mit einem hohen Risiko an, die, wenn sie nicht vermieden werden kann, zu ersten Verletzungen oder zum Tod führt.

**Elektromagnetische Verträglichkeit:** Dieses Produkt ist der Klasse A zugeordnet und ist dementsprechend für die Verwendung in Industriebereichen vorgesehen. Wegen leitungsgeführten als auch feldgebundenen Störungen kann es zur Wahrung der elektromagnetischen Verträglichkeit in anderen Betriebsumgebungen zu Potentialproblemen kommen.

### Warnung

- **Verantwortlich für die Kompatibilität von pneumatischen Geräten ist die Person, die das Pneumatiksystem erstellt oder dessen Spezifikationen festlegt.**  
Da die hier aufgeführten Produkte unter verschiedenen Betriebsbedingungen eingesetzt werden, muss die Entscheidung über deren Eignung für ein bestimmtes Pneumatiksystem aufgrund von Spezifikationen oder einer Analyse und/oder Tests erfolgen, mit denen die Erfüllung der spezifischen Anforderungen überprüft wird.
- **Druckluftbetriebene Maschinen und Anlagen dürfen nur von qualifiziertem Personal betrieben werden.**  
Druckluft kann gefährlich sein, wenn ein Bediener mit deren Umgang nicht vertraut ist. Montage-, Inbetriebnahme- und Wartungsarbeiten an Druckluftsystemen dürfen nur von ausgebildetem und erfahrenem Personal vorgenommen werden.
- **Wartungsarbeiten an Maschinen und Anlagen oder der Ausbau einzelner Komponenten dürfen erst dann vorgenommen werden, wenn alle nachfolgenden Sicherheitshinweise eingehalten wurde.**
  - 1) Inspektions- oder Wartungsarbeiten an Maschinen und Anlagen dürfen erst dann ausgeführt werden, wenn überprüft wurde, dass diese sich in einem sicheren und verriegelten Schaltzustand befinden.
  - 2) Wenn Bauteile bzw. Komponenten entfernt werden sollen, müssen die oben genannten Sicherheitshinweise beachtet werden. Unterbrechen Sie die Druckluft- und die Stromversorgung und lassen Sie die gesamte Restdruckluft aus dem System ab.
  - 3) Vor dem erneuten Start der Maschine bzw. Anlage sind alle erforderlichen Maßnahmen zu treffen, um plötzliche Zylinderbewegungen usw. zu verhindern. (Führen Sie dem System allmählich Luft zu, um einen Rückdruck zu erzeugen, d. h., installieren Sie ein Startverzögerungsventil.
- **Bitte kontaktieren Sie SMC, wenn das Produkt unter einer der folgenden Bedingungen eingesetzt werden soll:**
  - 1) Einsatz- bzw. Umgebungsbedingungen, die von den angegebenen technischen Daten abweichen oder bei Einsatz des Produkts im Außenbereich.
  - 2) Einbau innerhalb von Maschinen und Anlagen, die in Verbindung mit Kernenergie, Schienenfahrzeugen, Luftfahrt, Kraftfahrzeugen, medizinischen Geräten, Lebensmitteln und Getränken, Geräten für Freizeit und Erholung, Notausschaltkreisen, Stanz- und Pressanwendungen oder Sicherheitsausrüstungen eingesetzt werden.

### 1 Sicherheitsvorschriften (Fortsetzung)

- 3) Anwendungen, bei denen die Möglichkeit von Schäden an Personen, Tieren oder Sachwerten besteht, und die eine besondere Sicherheitsanalyse verlangen.

#### Achtung

- Das Druckluftversorgungssystem muss mit Filtern von 5 Mikron ausgestattet sein.

#### 1.1 Produktspezifische Hinweise

- Fällt die Druckluftversorgung bei eingeschalteter Spannungsversorgung aus, "flattert" das Magnetventil. Schalten Sie die Spannungsversorgung ab oder setzen Sie den Einstellpunkt auf 0%.
- Das Produkt ist ab Werk voreingestellt und darf nicht vom Benutzer zerlegt werden. Ihr SMC-Verkaufsbüro berät Sie gerne.
- Achten Sie beim Einbau des Produkts darauf, dass es von Hochspannungsleitungen ferngehalten wird, um elektromagnetische Wechselwirkungen zu vermeiden.
- Bei induktiven Lasten (z.B. Magnetventilen, Relais usw.) ist ein Schutz gegen Spannungsspitzen notwendig.
- Vergewissern Sie sich, dass die notwendigen Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden, wenn das Produkt mit einem ungeregelten Ausgangsdruck z.B. Blasanwendung betrieben wird, da ein ständiger Druckluftstrom fließt.
- Es darf kein Öl verwendet werden.
- Achten Sie darauf, vor dem Beginn von Wartungsarbeiten die gesamte Druckluft aus dem Produkt abzulassen.

### 2 Technische Daten

#### 2.1 Funktion

- Dieses Produkt ist eine Druckkontrolleinheit, welche aus einer DeviceNet-Steuerung und einer Reihe von Komponenten zur Druckkontrolle besteht.
- Jeder elektropneumatische Regler beinhaltet eine Temperaturkalibrierung.
- Jede Druckkontroll-Komponente kann nach einem der folgenden 6 Betriebsmodi betrieben werden.
- Falls Sie ein Diagramm über die Anordnung des elektropneumatischen Reglers, der Ventile und des Druckgebers benötigen, nehmen Sie bitte den Druckluft-Schaltkreis zur Hilfe.

Modus	Inhalt	Ventil-Zustand			
		Hold (Halten)	Vent (Entlüften)	Cal (Kalibrieren)	Vac (Vakuum)
Vacuum (Vakuum) (Standard)	Der Ausgang stellt für den entsprechen den Bereich ein Vakuum her. Das Vakuumniveau wird von einem externen Vakuumniveau festgelegt, der kein Bestandteil des Produktes ist.	geschlossen	geschlossen	offen	offen
Vent (Entlüften)	Der Ausgang wird in die Atmosphäre entlüftet.	geschlossen	offen	offen	geschlossen
Pressure (Druck)	Mit diesem Modul wird der Druck des elektropneumatischen Reglers für die jeweilige Umgebung je nach Prozessbedingungen geregelt.	offen	geschlossen	offen	geschlossen
Hold (Halten)	Der Ausgang des Moduls ist vom Druck-Regler (elektropneumatischen Regler) getrennt.	geschlossen	geschlossen	offen	geschlossen
Zero-Cal (Null-Kal.)	Mit diesem Modul werden die Ausgänge von PT1 (interner Drucksensor des elektropneumatischen Reglers) und PT2 (externer Druckgeber) unter atmosphärischem Druck auf Null zurückgesetzt. Ist dieser Schritt erfolgreich, wechselt das Modul in den Vent-Modus.	offen	offen	geschlossen	geschlossen
Pre-Zero-Vent (Druck-Null-Entlüften)	Der Ausgang des Moduls ist vom Druck-Regler (elektropneumatischen Regler) und dem externen Druckgeber getrennt.	geschlossen	offen	geschlossen	geschlossen

### 2 Technische Daten (Fortsetzung)

#### 2.2 Allgemeine technische Daten

Modell-Nr. INOI-7134-11, INOI-7134-21, INOI-7134-31-2

Kanal-Nr. *1	Kanal RR/OR	Kanal Z1	Kanal Z2	Kanal Z3	
Betriebsmodus *2	Vacuum, Vent, Pressure, Hold, Zero-Cal, Pre-Zero-Vent (Vakuum, Entlüften, Druck, Halten, Null-Kal., Druck-Null-Entl.)				
Einstelldruckbereich	PSI	0.15 bis 15 (Druck-Modus) *3	0.1 bis 6 (Druck-Modus) *3		
		0 bis -10 (Vakuum-Modus)			
		-10 bis 15 (Halte-Modus)	-10 bis 6 (Halte-Modus)		
Versorgungsdruck	PSI	30 ± 10%		15 ± 10%	
Vakuumdruck	PSI	0 to -10			
Linearität *4	PSI	± 0.05		± 0.03	
Hysteresis *4	PSI	max. 0.1		max. 0.06	
Stabilität *4	PSI	± 0.05 (-11) ± 0.02 (-21, -31-2)		± 0.03 (-11) ± 0.02 (-21, -31-2)	
Wiederholgenauigkeit *4	PSI	± 0.05 (-11) ± 0.02 (-21, -31-2)		± 0.03 (-11) ± 0.02 (-21, -31-2)	
Temperaturcharakteristik	PSI	± 0.12 (20 to 60 °C)		± 0.04 (20 to 60 °C)	
Umgebungs- und Medientemperatur	°C	20 to 60			
Leckage *5	PSI	max. 0.05			
Gewindeart und -größe *6	Versorgungsanschluss (SUP)	NPT 1/8			
	Ausgang (OUT)	7/16-20 UNF			
	Vakuumanschluss (VAC)	NPT 1/8			
Gewicht *7	lb	ca. 17.8			
Spannungsversorgung	VDC	24 ± 10%			
Leistungsaufnahme *8	A	max. 1.8			
Kommunikation *9	DeviceNet				

#### Modell-Nr. INOI-7134-12, INOI-7134-22, INOI-7134-32

Kanal-Nr. *1	Kanal Z4	Kanal Z5
Betriebsmodus *2	Vacuum, Vent, Pressure, Hold, Zero-Cal, Pre-Zero-Vent (Vakuum, Entlüften, Druck, Halten, Null-Kal., Druck-Null-Entl.)	
Einstelldruckbereich	PSI	0.1 to 6 (Druck-Modus) *3
		0 to -10 (Vakuum-Modus)
		-10 to 6 (Halte-Modus)
Versorgungsdruck	PSI	15 ± 10%
Vakuumdruck	PSI	0 to -10
Linearität *4	PSI	± 0.03
Hysteresis *4	PSI	max. 0.06
Stabilität *4	PSI	± 0.03 (-12) ± 0.02 (-22, -32)
Wiederholgenauigkeit *4	PSI	± 0.03 (-12) ± 0.02 (-22, -32)
Temperaturcharakteristik	PSI	± 0.04 (20 to 60 °C)
Umgebungs- und Medientemperatur	°C	20 to 60
Leckage *5	PSI	max. 0.05
Gewindeart und -größe *6	Versorgungsanschluss (SUP)	NPT 1/8
	Ausgang (OUT)	7/16-20 UNF
	Vakuumanschluss (VAC)	NPT 1/8
Gewicht *7	lb	ca. 10.8
Spannungsversorgung	VDC	24 ± 10%
Leistungsaufnahme *8	A	max. 1
Kommunikation *9	DeviceNet	

### 2 Specifications (Fortsetzung)

Modell-Nr. INOI-7134-13, INOI-7134-23, INOI-7134-33

Kanal-Nr. *1	Kanal Z4	Kanal Z5	Kanal Z6	Kanal IR	
Betriebsmodus *2	Vacuum, Vent, Pressure, Hold, Zero-Cal, Pre-Zero-Vent (Vakuum, Entlüften, Druck, Halten, Null-Kal., Druck-Null-Entl.)				
Einstelldruckbereich	PSI	0.1 bis 6 (Druck-Modus) *3	0.15 bis 15 (Druck-Modus) *3		
		0 bis -10 (Vakuum-Modus)			
		-10 bis 6 (Halte-Modus)	-10 bis 15 (Halte-Modus)		
Versorgungsdruck	PSI	15 ± 10%		30 ± 10%	
Vakuumdruck	PSI	0 to -10			
Linearität *4	PSI	± 0.03		± 0.05	
Hysteresis *4	PSI	max. 0.06		max. 0.1	
Stabilität *4	PSI	± 0.03 (-13) ± 0.02 (-23, -33)		± 0.05 (-13) ± 0.02 (-23, -33)	
Wiederholgenauigkeit *4	PSI	± 0.03 (-13) ± 0.02 (-23, -33)		± 0.05 (-13) ± 0.02 (-23, -33)	
Temperaturcharakteristik	PSI	± 0.04 (20 to 60 °C)		± 0.12 (20 to 60 °C)	
Umgebungs- und Medientemperatur	°C	20 to 60			
Leckage *5	PSI	max. 0.05			
Gewindeart und -größe *6	Versorgungsanschluss (SUP)	NPT 1/8			
	Ausgang (OUT)	7/16-20 UNF			
	Vakuumanschluss (VAC)	NPT 1/8			
Gewicht *7	lb	ca. 17.8			
Spannungsversorgung	VDC	24 ± 10%			
Leistungsaufnahme *8	A	max. 1.8			
Kommunikation *9	DeviceNet				

\*1: Die Anordnung der einzelnen Kanäle ist dem Druckluft-Schaltkreis zu entnehmen.

\*2: Die einzelnen Betriebsmodi können dem Absatz Funktionen entnommen werden.

\*3: Werte von 0 bis 0.15 PSI (Bereich von 15 PSI) bzw. 0 bis 0.1 PSI (Bereich von 6 PSI) liegen außerhalb des Betriebsbereichs. Möglicherweise verringert sich der Ausgangsdruck in diesem Bereich nicht. Bittearbeiten sie mit dem Vent Mode, um den Druck vollständig abzulassen.

\*4: Die Tabelle zeigt die technischen Daten des Pressure-Modus.

\*5: Die Tabelle zeigt die Höhe des Druckabfalls in einer Minute im Hold-Modus an. Die Lastkapazität beträgt 50 cm<sup>3</sup>.

\*6: Im Abschnitt "Leitungen" finden Sie Angaben zur Position der Versorgungs-, Ausgangs- und VAC-Anschlüsse.

\*7: Ohne Verbindungen, Kabel und Montageschrauben.

\*8: Stromverbrauch der Kommunikationsleitung nicht inbegriffen.

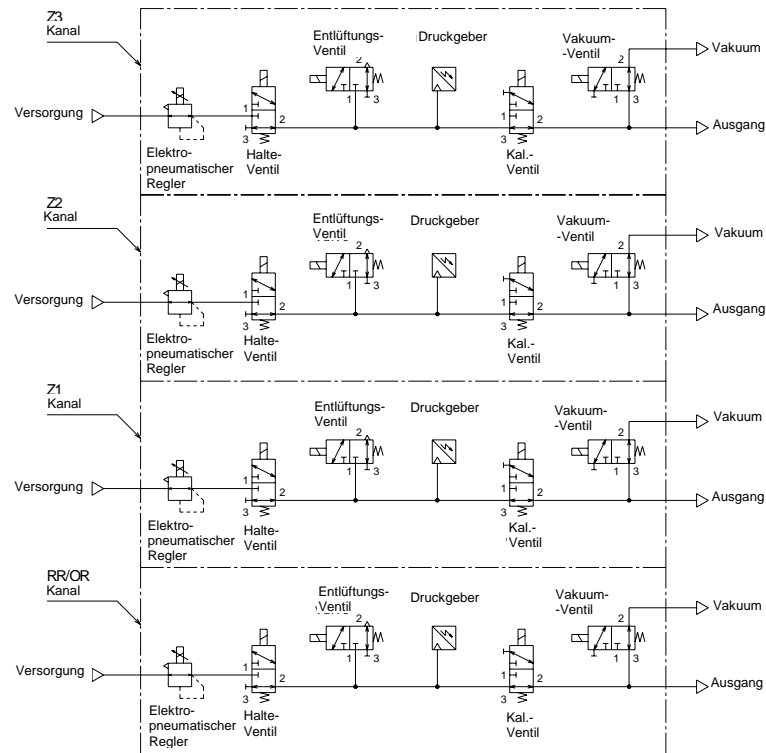
\*9: Entnehmen Sie weitere Details den technischen Daten zur Kommunikation.

#### 2.3 Technische Daten der Kommunikation

Protokoll	DeviceNet Version 2.0	
Slave-Ausführung	Klasse 1, Klasse 2	
MAC-ID-Einstellbereich	0 bis 63	
Geräteinformation	Vendor-ID	Geräteinformation
	Geräte-Typ	00 (Grundgerät)
	Product-ID	1 (DeviceNet-Controller für AMAT UPA)
	Bezeichnung	DeviceNet-Controller
unterstützte Anschlüsse	Polled I/O	
Übertragungsgeschwindigkeit	125 kBit/sek., 250 kBit/sek., 500 kBit/sek.	
Nennspannung	24 VDC	
Stromaufnahme	max. 50 mA	

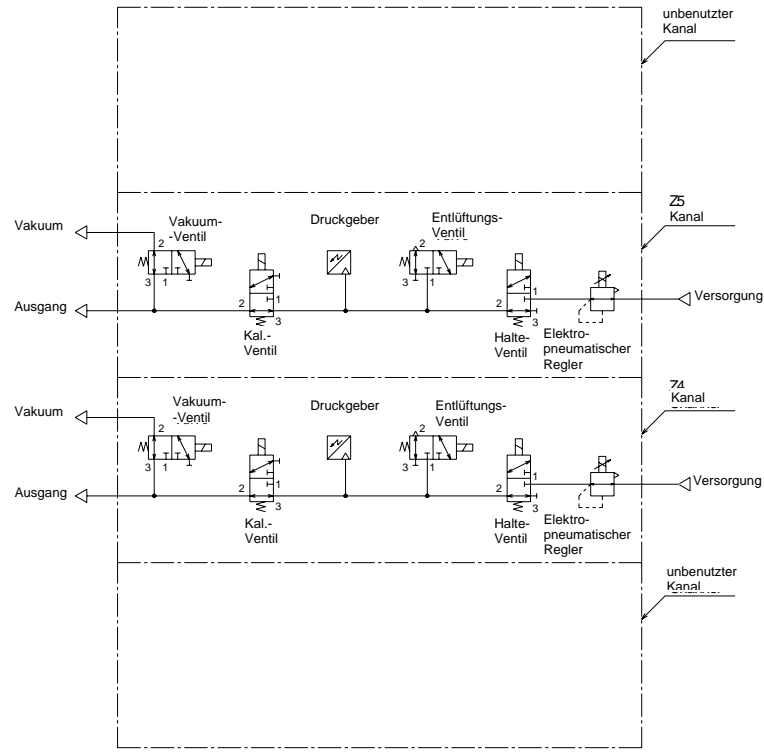
### 3 Druckluftschaltkreis

#### 3.1 Modell-Nr. INOI-7134-11, INOI-7134-21



### 3 Druckluftschaltkreis (Fortsetzung)

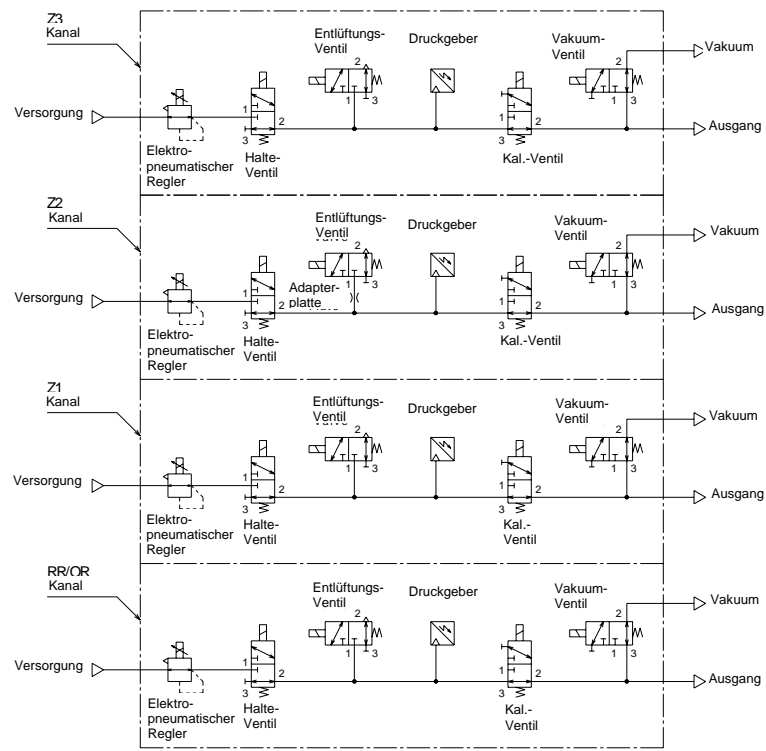
#### 3.3 Modell-Nr. INOI-7134-12, INOI-7134-22, INOI-7134-32



#### ANMERKUNGEN

- Jeder ungenutzte Kanal wird mit einem Verschlusssteil abgedeckt.

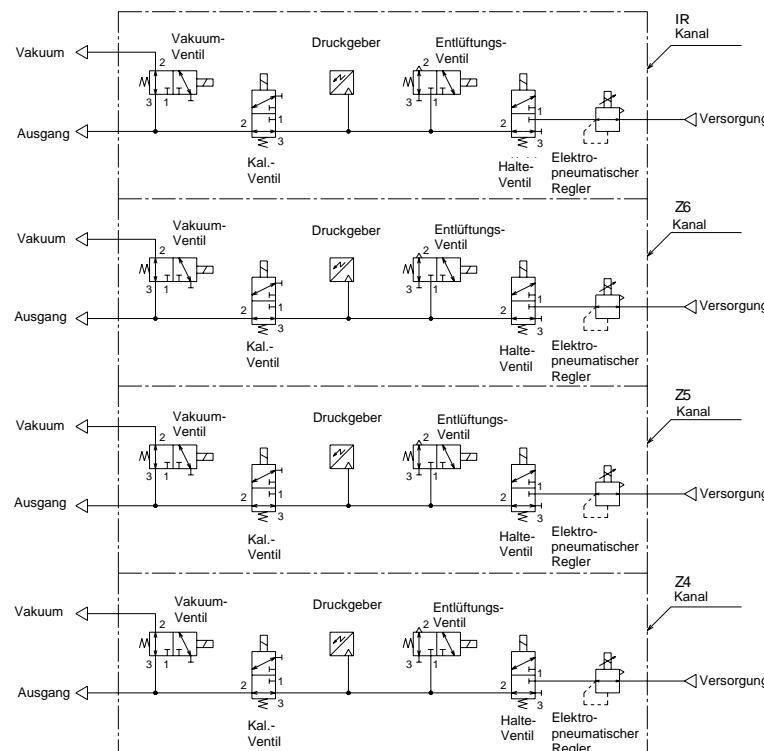
#### 3.2 Modell-Nr. INOI-7134-31-2



#### ANMERKUNGEN

- Eine Adapterplatte passt nur an den Z2 Kanal.

#### 3.4 Modell-Nr. INOI-7134-13, INOI-7134-23, INOI-7134-33



### 4 Installation

#### ⚠️ Warnung

- Das Produkt darf erst installiert werden, nachdem die Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden worden sind.

#### 4.1 Betriebsumgebungen

#### ⚠️ Warnung

- Nicht in Umgebungen einsetzen, in denen das Produkt direktem Kontakt mit korrosiven Gasen, Chemikalien, Salzwasser, Wasser oder Dampf ausgesetzt ist.
- Nicht in Umgebungen einsetzen, in denen Explosionsgefahr besteht.
- Das Produkt darf nicht über längere Zeit dem Sonnenlicht ausgesetzt werden. Verwenden Sie eine Schutzabdeckung.
- Das Produkt nicht an Orten einbauen, an denen es starken Erschütterungen und/oder Stößen ausgesetzt ist. Entnehmen Sie die entsprechenden Werte den technischen Daten.
- Das Produkt darf nicht an Orten eingebaut werden, an denen es Strahlungswärme ausgesetzt ist.

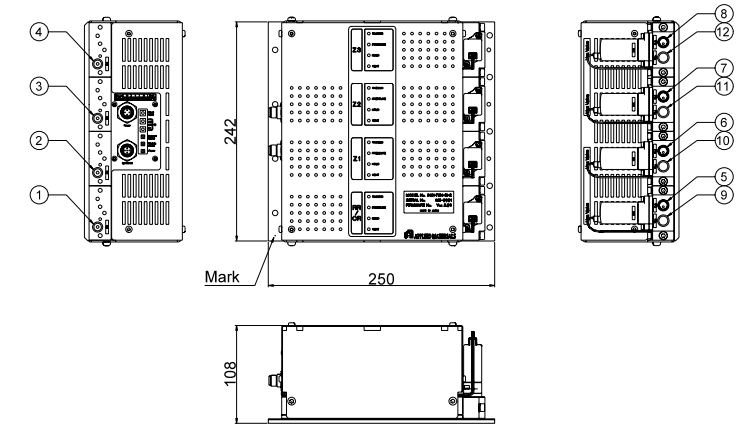
#### 4.2 Anschluss

#### ⚠️ Achtung

- Entfernen Sie vor dem Leitungsanschluss unbedingt Späne, Schneidöl, Staub usw.
- Beim Anschließen von Leitungen oder Verschraubungen sicherstellen, dass kein Dichtungsmaterial in das Innere des Anschlusses gelangt. Lassen Sie bei Verwendung von Dichtband 1.5 bis 2 Gewindegänge am Ende der Leitung oder Verschraubung frei.

### 4 Installation (Fortsetzung)

#### Modell-Nr. INOI-7134-31-2

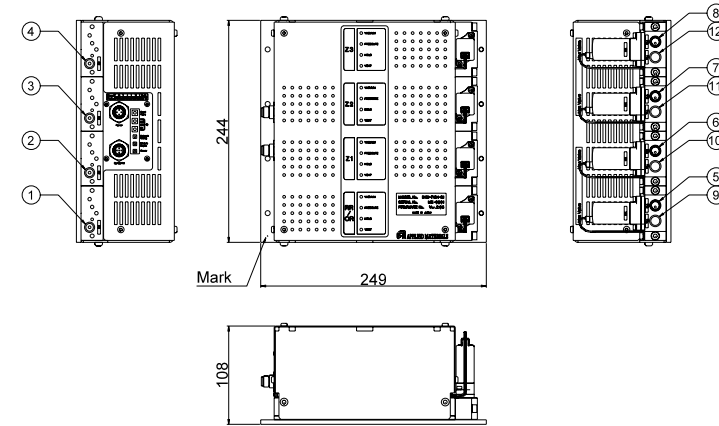


Nr.	Name des Kanals	Name des Anschlusses	Gewindeart und -größe
1	Kanal RR/OR	Versorgungsanschluss (SUP)	NPT 1/8
2	Kanal Z1		
3	Kanal Z2		
4	Kanal Z3	Ausgang (OUT)	7/16-20 UNF
5	Kanal RR/OR		
6	Kanal Z1		
7	Kanal Z2	Vakuum-Anschluss (VAC)	NPT 1/8
8	Kanal Z3		
9	Kanal RR/OR		
10	Kanal Z1		
11	Kanal Z2		
12	Kanal Z3		

#### ANMERKUNGEN

- Bei den Abmessungen (mm) sind die Größen von z.B. Schrauben nicht enthalten.

#### Modell-Nr. INOI-7134-11, INOI-7134-21

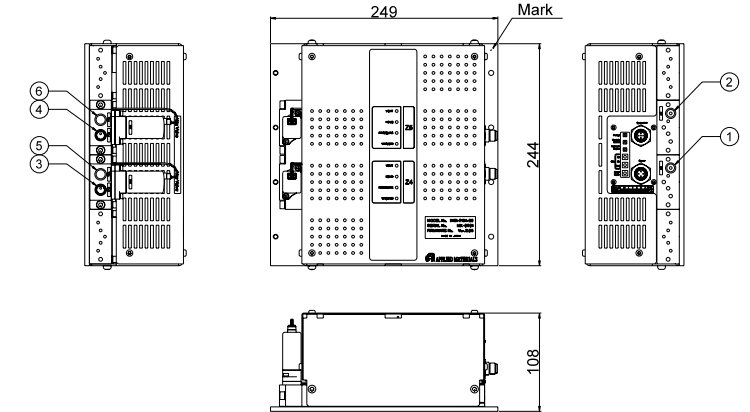


Nr.	Name des Kanals	Name des Anschlusses	Gewindeart und -größe
1	Kanal RR/OR	Versorgungsanschluss (SUP)	NPT 1/8
2	Kanal Z1		
3	Kanal Z2		
4	Kanal Z3	Ausgang (OUT)	7/16-20 UNF
5	Kanal RR/OR		
6	Kanal Z1		
7	Kanal Z2	Vakuum-Anschluss (VAC)	NPT 1/8
8	Kanal Z3		
9	Kanal RR/OR		
10	Kanal Z1		
11	Kanal Z2		
12	Kanal Z3		

#### ANMERKUNGEN

- Bei den Abmessungen (mm) sind die Größen von z.B. Schrauben nicht enthalten.

#### Modell-Nr. INOI-7134-12, INOI-7134-22



Nr.	Name des Kanals	Name des Anschlusses	Gewindeart und -größe
1	Kanal Z4	Versorgungsanschluss (SUP)	NPT 1/8
2	Kanal Z5		
3	Kanal Z4	Ausgang (OUT)	7/16-20 UNF
4	Kanal Z5		
5	Kanal Z4	Vakuum-Anschluss (VAC)	NPT 1/8
6	Kanal Z5		

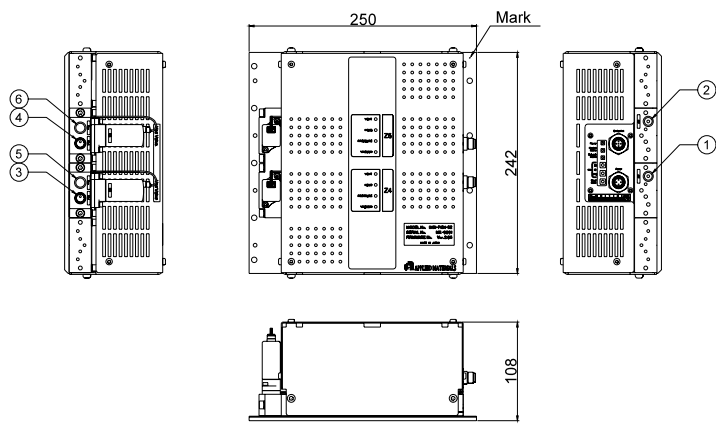
#### ANMERKUNGEN

- Bei den Abmessungen (mm) sind die Größen von z.B. Schrauben nicht enthalten.



### 4 Installation (Fortsetzung)

Modell-Nr. INOI-7134-32



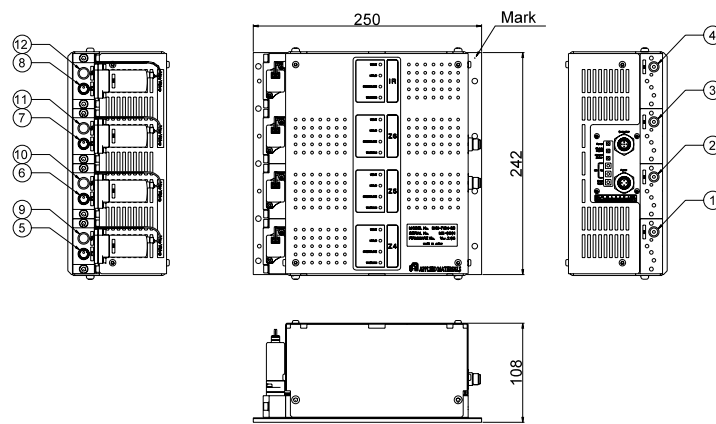
Nr.	Name des Kanals	Name des Anschlusses	Gewindeart und -größe
1	Kanal Z4	Versorgungsanschluss (SUP)	NPT 1/8
2	Kanal Z5		
3	Kanal Z4	Ausgang (OUT)	7/16-20 UNF
4	Kanal Z5		
5	Kanal Z4	Vakuüm-Anschluss (VAC)	NPT 1/8
6	Kanal Z5		

**ANMERKUNGEN**

- Bei den Abmessungen (mm) sind die Größen von z.B. Schrauben nicht enthalten.

### 4 Installation (Fortsetzung)

Modell-Nr. INOI-7134-33

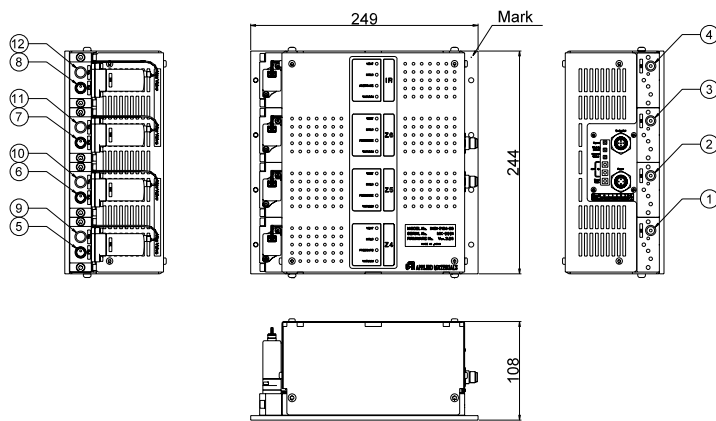


Nr.	Name des Kanals	Name des Anschlusses	Gewindeart und -größe
1	Kanal Z4	Versorgungsanschluss (SUP)	NPT 1/8
2	Kanal Z5		
3	Kanal Z6	Ausgang (OUT)	7/16-20 UNF
4	Kanal IR		
5	Kanal Z4	Vakuüm-Anschluss (VAC)	NPT 1/8
6	Kanal Z5		
7	Kanal Z6		
8	Kanal IR		
9	Kanal Z4		
10	Kanal Z5		
11	Kanal Z6		
12	Kanal IR		

**ANMERKUNGEN**

- Bei den Abmessungen (mm) sind die Größen von z.B. Schrauben nicht enthalten.

Modell-Nr. INOI-7134-13, INOI-7134-23



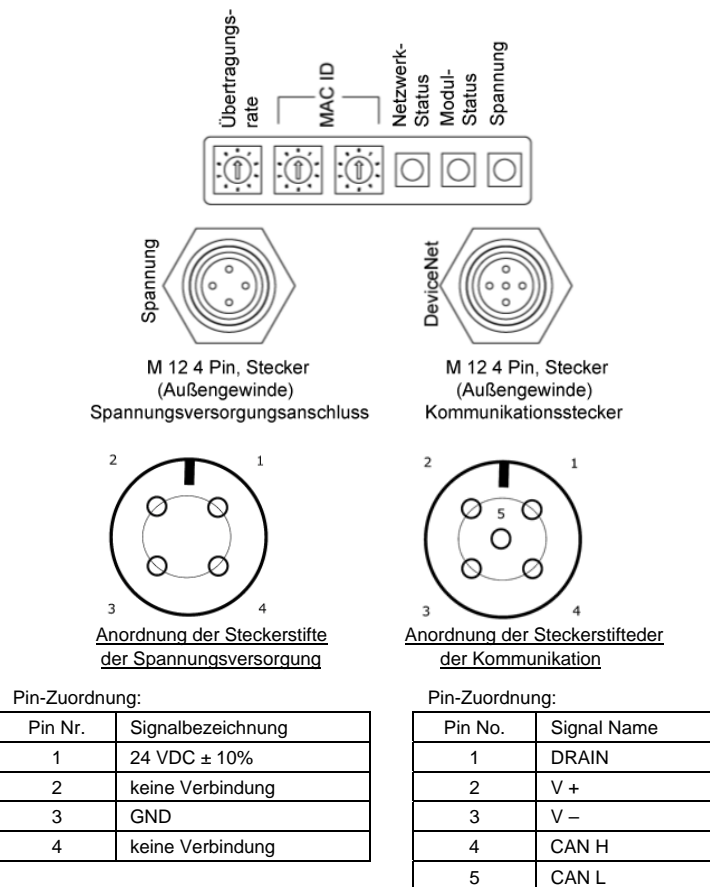
Nr.	Name des Kanals	Name des Anschlusses	Gewindeart und -größe
1	Kanal Z4	Versorgungsanschluss (SUP)	NPT 1/8
2	Kanal Z5		
3	Kanal Z6	Ausgang (OUT)	7/16-20 UNF
4	Kanal IR		
5	Kanal Z4	Vakuüm-Anschluss (VAC)	NPT 1/8
6	Kanal Z5		
7	Kanal Z6		
8	Kanal IR		
9	Kanal Z4		
10	Kanal Z5		
11	Kanal Z6		
12	Kanal IR		

**ANMERKUNGEN**

- Bei den Abmessungen (mm) sind die Größen von z.B. Schrauben nicht enthalten.

### 4.3 Elektrischer Anschluss

- Stromversorgungs- und Kommunikationskabel sind nicht im Lieferumfang enthalten und müssen separat bestellt werden.
- Anzugsdrehmoment für M12-Stecker: max. 0.1 N•m.

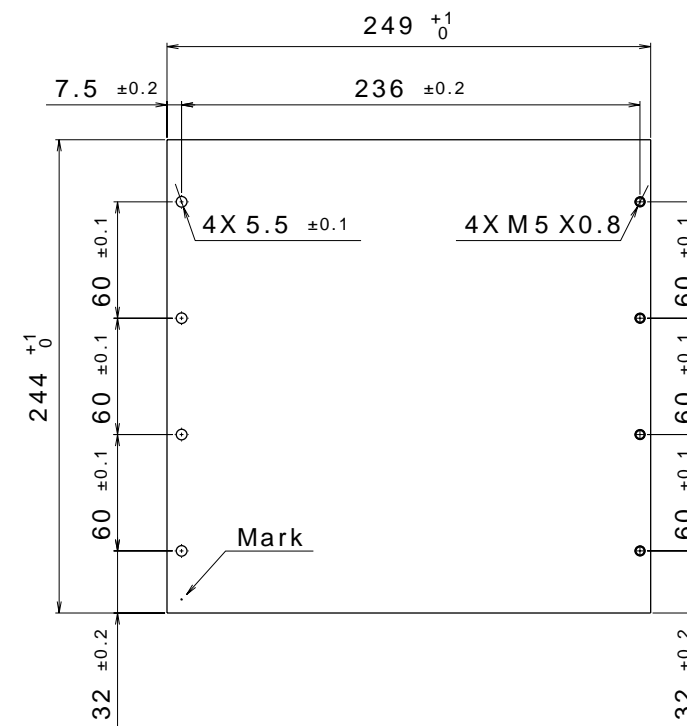


### 5 Montage

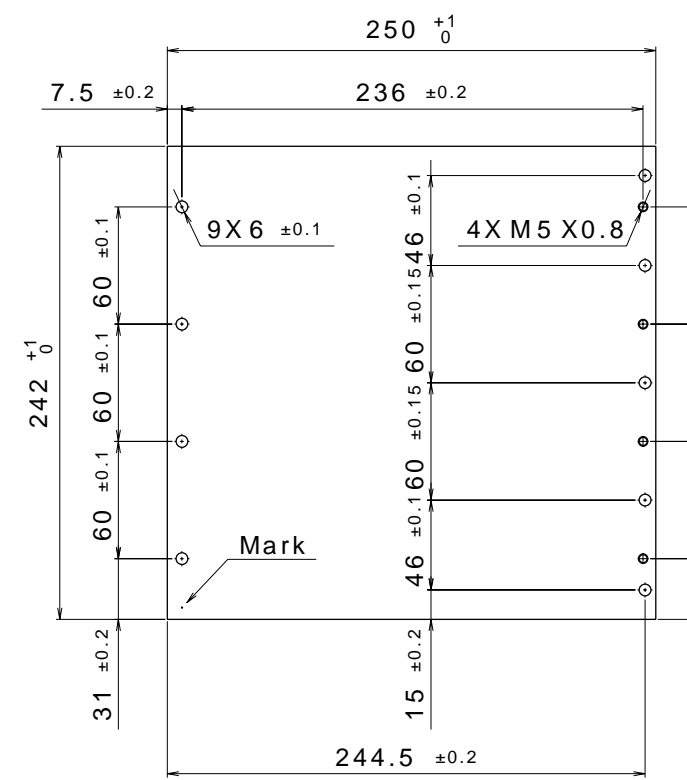
In der folgenden Abbildung sind die Abmessungen der Montageplatte, auf der die einzelnen Module befestigt werden, dargestellt. Beachten Sie, dass sich die "Markierungsposition" von Modell zu Modell unterscheiden kann. Befestigen Sie das Modul an 8 Punkten mit Schrauben.

- T Stärke der Aluminium-Montageplatte: 5 mm
- Anzugsdrehmoment: 1.5 ± 0.2 N•m

Modell-Nr. INOI-7134-11, -12, -13, INOI-7134-21, -22, -23



Modell-Nr. INOI-7134-31-2, -32, -33



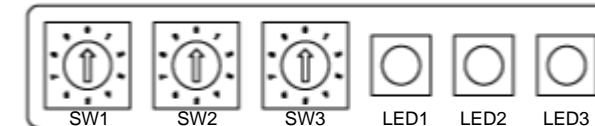
### 6 Einstellungen und Anzeigen

#### 6.1 Einstellung und Anzeige der Frontabdeckung

- Schutzabdeckung öffnen und Einstellschalter mit einem Schlitz-Schraubendreher o.Ä. einstellen.
- Vor der Einstellung der Schalter muss der Netzstrom ausgeschaltet werden.
  - Diese Schalter müssen vor der Benutzung eingestellt werden.
  - Bringen Sie die Schutzabdeckung wieder an.

**Achtung**

- Das Modul darf nicht ohne Schutzabdeckung betrieben werden.



- SW1: Einstellschalter der Übertragungsrates
- SW2: Einstellschalter MAC ID (X10)
- SW3: Einstellschalter MAC ID (X1)
- LED1: Betriebsanzeige Netzwerk-Status
- LED2: Betriebsanzeige Modulstatus
- LED3: Betriebsanzeige Spannungsversorgung

#### Einstellschalter der Übertragungsrates:

Position Schalter 1 (SW1)	Übertragungsgeschwindigkeit
0	125 kBit/sek.
1	250 kBit/sek.
2	500 kBit/sek.
3 bis 9	nicht anwendbar

#### Einstellschalter MAC ID:

Position Schalter 2 (SW2) (X10)	Position Schalter 3 (SW3) (X1)	MAC ID
0	0 bis 9	0 bis 9
1	0 bis 9	10 bis 19
2	0 bis 9	20 bis 29
3	0 bis 9	30 bis 39
4	0 bis 9	40 bis 49
5	0 bis 9	50 bis 59
6	0 bis 3	60 bis 63
6	4 bis 9	nicht anwendbar
7	0 bis 9	nicht anwendbar
8	0 bis 9	nicht anwendbar
9	0 bis 9	nicht anwendbar

#### Betriebsanzeige Netzwerk-Status:

Zustand Betriebsanzeige:	Für den Zustand:
Aus	Ohne Strom / Off-Line
grün blinkend	On-Line, nicht angeschlossen
grün	Netzwerk OK, On-Line, angeschlossen
rot blinkend	Verbindungszeit abgelaufen
rot	Kritischer Verknüpfungsfehler

#### Betriebsanzeige Modulstatus:

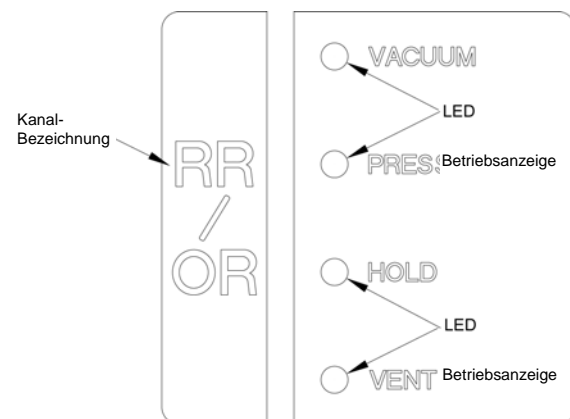
Zustand Betriebsanzeige:	Für den Zustand:
Aus	Keine Stromversorgung
grün blinkend	Gerät im Standby (das Gerät muss in Betriebgenommen werden)
grün	Gerät betriebsbereit
rot blinkend	geringfügiger Fehler
rot	Fehler kann nicht mehr behoben werden
rot und grün blinkend	Selbsttest des Geräts

## 6 Einstellungen und Anzeigen (Fortsetzung)

### 6.2 Anzeige des Betriebsmodus

Im Betriebsmodus variiert das Muster der Leuchtanzeigen. Siehe dazu folgende Ausführungen.

- Die Position der Kanal-Bezeichnung und die Anordnung der Leuchtanzeigen unterscheiden sich je nach Modell-Nr.



Modus	Inhalt
Vacuum (Vakuum)	Betriebsanzeige Vakuum ist eingeschaltet.
Vent (Entlüften)	Betriebsanzeige Entlüften ist eingeschaltet.
Pressure (Druck)	Betriebsanzeige Druck ist eingeschaltet.
Hold (Halten)	Betriebsanzeige Halten ist eingeschaltet.
Zero-Cal (Null-Kal.)	Während der Null-Kalibrierung (Zero-Cal) leuchten alle Betriebsanzeigen. Ist dieser Schritt erfolgreich abgeschlossen, wechselt das Modul in den Entlüftungsmodus (Vent Mode) (Die Betriebsanzeige Entlüften leuchtet.).
Pre-Zero-Lüftung	Betriebsanzeige Entlüften blinkt.

## 7 Wartung

Im Falle von Wartungsarbeiten wenden Sie sich bitte an ihren lokalen SMC-Ansprechpartner. Der elektropneumatische Regler ist ab Werk temperaturkalibriert und darf in keinem Fall demontiert werden. Wird der Regler dennoch ausgebaut, können die Temperaturcharakteristiken nicht mehr garantiert werden.

### ⚠️ Warnung

- Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Fehlfunktionen des Produkts und Schäden am Gerät oder der Anlage verursachen.
- Druckluft kann bei nicht sachgerechtem Einsatz gefährlich sein. Pneumatiksysteme dürfen nur von qualifiziertem Personal montiert, bedient und repariert werden.
- Kondensatablass: Entleeren Sie regelmäßig das Kondensat, das sich in der Filterschale ansammelt.
- Vor Wartungsarbeiten außer Betrieb setzen: Überprüfen Sie vor Beginn jeder Art von Wartungsarbeit, ob die Druckversorgung abgestellt und die gesamte Restdruckluft aus dem System, in dem gearbeitet werden soll, abgelassen wurde.
- Inbetriebnahme nach Wartungsarbeiten: Schließen Sie den Betriebsdruck und die Stromversorgung an die Anlage an und überprüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion auf mögliche Luftleckagen. Überprüfen Sie bei fehlerhafter Funktion die Einstellparameter des Produkts.
- Nehmen Sie keine Änderungen am Produkt vor.
- Das Produkt darf nicht zerlegt werden, es sei denn, die Anweisungen in der Einbau- oder Wartungsanleitung erfordern dies.

## 8 Kontakte

<b>ÖSTERREICH</b>	(43) 2262 62280	<b>NIEDERLANDE</b>	(31) 20 531 8888
<b>BELGIEN</b>	(32) 3 355 1464	<b>NORWEGEN</b>	(47) 67 12 90 20
<b>TSCHECHISCHE REPUBLIK</b>	(420) 541 424 611	<b>POLEN</b>	(48) 22 211 9600
<b>DÄNEMARK</b>	(45) 7025 2900	<b>PORTUGAL</b>	(351) 21 471 1880
<b>FINNLAND</b>	(358) 207 513513	<b>SLOWAKEI</b>	(421) 2 444 56725
<b>FRANKREICH</b>	(33) 1 6476 1000	<b>SLOWENIEN</b>	(386) 73 885 412
<b>DEUTSCHLAND</b>	(49) 6103 4020	<b>SPANIEN</b>	(34) 945 184 100
<b>GRIECHENLAND</b>	(30) 210 271 7265	<b>SCHWEDEN</b>	(46) 8 603 1200
<b>UNGARN</b>	(36) 23 511 390	<b>SCHWEIZ</b>	(41) 52 396 3131
<b>IRLAND</b>	(353) 1 403 9000	<b>GROßBRITANNIEN</b>	(44) 1908 563888
<b>ITALIEN</b>	(39) 02 92711		

## SMC Corporation

URL : [http:// www.smcworld.com](http://www.smcworld.com) (Global) [http:// www.smceu.com](http://www.smceu.com) (Europa)

Die Angaben können ohne vorherige Ankündigung vom Hersteller geändert werden.

© 2009 SMC Corporation Alle Rechte vorbehalten.